

5. Kreisliga

ESV Lok Erfurt VII : SV Empor Erfurt IV
Mittwoch, 22.02.2023, 19:30 Uhr

Donat tütet den Sieg für den ESV Lok Erfurt VII ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des ESV Lok Erfurt VII im umdatierten Spiel der 5. Kreisliga gegen den SV Empor Erfurt IV beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 24:7 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Reuter und Bloßfeld die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Los ging es mit den Doppeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Reuter / Donat nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nicht einen Satzgewinn überließen Bloßfeld / Willomeit ihren Gegnern Kreis / Graeser beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Holger Bloßfeld den Gastspieler Michael Pein-Kuceja in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit 3:1 siegte derweil Kim Reuter gegen Burkhard Dietrich und gab dabei nur einen Satz ab. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ohne Satzgewinn für Peter Donat verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Norbert Graeser. Bernhard Willomeit hatte daraufhin gegen Tim Erthel beim 15:13, 11:3, 11:3 indessen keine Probleme. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des ESV Lok Erfurt VII und des SV Empor Erfurt IV in die Box. Holger Bloßfeld gelang es daraufhin Burkhard Dietrich zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Kim Reuter bei seinem Sieg in drei Sätzen von Michael Pein-Kuceja. Beim 3:0-Sieg gelang es Peter Donat den Gastspieler Tim Erthel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den ESV Lok Erfurt VII nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen Motor Gispersleben IV am 24.02.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV Empor Erfurt IV wird nach nun 5 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 10.03.2023 gegen Motor Gispersleben IV erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

ESV Lok Erfurt VII

Doppel: Reuter / Donat 1:0, Bloßfeld / Willomeit 1:0

Einzel: H. Bloßfeld 2:0, K. Reuter 2:0, P. Donat 1:1, B. Willomeit 1:0

SV Empor Erfurt IV

Doppel: Dietrich / Pein-Kuceja 0:1, Kreis / Graeser 0:1

Einzel: B. Dietrich 0:2, M. Pein-Kuceja 0:2, T. Erthel 0:2, N. Graeser 1:0